

Bad Aibling: Sieg teuer bezahlt



Bad Aibling/Forst – Der souveräne 8:2 Auswärtssieg der Aibdogs beim SC Forst wurde durch eine schwere Verletzung im zweiten Drittel von Maximilian Meyer überschattet. Nach einem Check gegen die Bande blieb dieser zunächst völlig benommen auf dem Eis liegen. Nach der Erstversorgung durch die Sanitäter brachte ihn der Krankenwagen zunächst in das Krankenhaus nach Weilheim und anschließend gleich in die Unfallklinik Murnau.

Nach der Diagnose „zweifacher Kieferbruch“ musste er sich einer Operation unterziehen und fällt somit auf unbestimmte Zeit aus. Von echtem Sportgeist zeugte der Besuch des Forster Vorstandes und Kapitäns am nächsten Tag im Krankenhaus. Im Namen der Mannschaft wünschten sie ihm eine schnelle Genesung und überreichten ihm ein Präsent.

Zum Spiel: Bereits in der 4. Spielminute gelang es den Aibdogs durch einen an Lucas Wimmer verursachten Penalty durch Tobias Flach in Führung zu gehen. Nur zwei Minuten später traf Matthias Ahrens zum 0:2.

Auch im zweiten Spielabschnitt hatten die Aibdogs das Spiel im Griff und erspielten sich eine Chance nach der anderen. In der 24. Minute traf erneut Tobias Flach zum 0:3. Anschließend in der 30. Minute der Schockmoment mit Maximilian Meyer. Im Kampf um den Puck liefen er und sein Gegenspieler Andreas Krönauer mit hoher Geschwindigkeit Richtung Bande. Nach einem Check krachte er Kopfvoraus in die Bande. Nach der Versorgung dauerte es dann einige Zeit, bis das Spiel fortgesetzt werden kann. Auch wenn die Spieler in Gedanken bei ihrem Mitspieler waren, so zeigten sie doch eine „jetzt erst recht weiter“ Vollgas-Reaktion. Zunächst Ludwig Obergshwendtner in der 33. Minute und gleich danach in der 34. Minute Tobias Flach mit seinem dritten Treffer des Abends schraubten das Ergebnis auf 0:5 in die Höhe.

Im letzten Spielabschnitt erzielte Matthias Ahrens mit seinem zweiten Treffer in der 46. Minute das 0:6. Zwei Minuten später erhöht Ludwig Obergshwendtner ebenfalls mit seinem zweiten Tor auf 0:7. In der 51. und 55. Minute gelingt den Gastgebern doch noch durch Anton Rauh und Julian Kraus das Ergebnis aus Gastgebersicht etwas zu entschärfen. Den Schlusspunkt setzen jedoch wieder die Aibdogs durch Daniel Meyer der in der letzten Minute den 2:8 Entstand besiegelt.

Nun steht für den EHC das „Burgau Wochenende“ auf dem Programm. Zunächst müssen die Aibdogs wieder am Freitag um 20 Uhr auswärts beim direkten Konkurrenten um Platz Vier antreten, ehe es am Sonntag den 8. Dezember um 18:45 Uhr in Bad Aibling schon zum Rückspiel kommt. Mit mindestens einem Sieg könnten die Kurstädter einen gewaltigen Schritt Richtung Aufstiegsrunde machen. *SB*